

Azubis noch sportlicher

Zweifeldsporthalle an der Werdauer Straße wurde eingeweiht - Kosten: 2,5 Millionen Euro

Von Alice Jagals.

Zwickau. Stellt sich Zwickau in einer Woche der Großsportveranstaltung Mission Olympics, glänzt auf dem Gelände der Berufsfachschule für Oberflächentechnik eine neue Zweifeldschulsporthalle. Die wiederum wurde im Auftrag des Landkreises gebaut. Für insgesamt zweieinhalb Millionen Euro entstand in 15 Monaten Bauzeit eine Sporthalle, die künftig von den Auszubildenden des Beruflichen Schulzentrums für Bau- und Oberflächentechnik Zwickau und des Beruflichen Schulzentrums für Wirtschaft und Gesundheit Werdau genutzt werden wird. Zwei Millionen Euro wurden über das Konjunkturpaket II finanziert, 500.000 Euro zahlte der Landkreis.

Die Gesamtfläche der Halle umfasst 1.430 Quadratmeter, davon gehören der eigentlichen Halle 980 Quadratmeter. Diese wurde mit einer ballwurfsicheren Akustikdecke, blendfreier Verglasung, tageslichtabhängiger Beleuchtung, flächenelastischem Sportboden, kraftabbauender Massivholzprellwand und mit multifunktionaler Sportgeräteausstattung sowie vier Geräteräumen versehen. Hinzu kommen vier separate Umkleiden einschließlich Duschen und Toiletten sowie Regie- und ein Erste Hilfe-Raum.

Der Landkreis entschied sich für den Neubau, weil ihm zwar im Zuge der Kreisgebietsreform die Berufsschulen der Stadt Zwickau übertragen wurden, aber die Turnhallen blieben im Besitz der Stadt. Das wiederum hätte eine regelmäßige Mietzahlung an die Kommune bedeutet.



Kaum eingeweiht wurde die neue Zweifeldsporthalle schon in Beschlag genommen.

Foto: Bert Harzer